



**Kyösti Waris**

**Menschliche  
Spuren**



Dem Menschen - mit Freundschaft

Autor

Kyösti Waris

# Menschliche Spuren

Autor:  
Kyösti Waris

Buchumschlagdesign, Bilder, Text und  
Implementierung: Autor

Original des Buches auf Finnisch: Ihmissaalistajat:  
ajatuksia ja kirjoituksia (Menschliche Raubtiere:  
Gedanken und Schriften), Kyösti Waris,  
Books on Demand, Helsinki, Suomi, 2016

Erste Ausgabe  
Ins Deutsche übersetzt vom Autor

© 2021 Kyösti Waris

Herausgeber: BoD - Books on Demand, Helsinki,  
Finnland

Hersteller: BoD - Books on Demand,  
Norderstedt, Deutschland, 2021

ISBN: 9789528043249



*"Gnōthi seauton" – Kenn dich selbst*  
Sprichwort im antiken Griechenland

*"Niemand ist etwas"*

Aphorismus vom Farmer Antti Rannanjärvi  
Südostbottnien, 19. Jahrhundert

*Liebe und Wahrheit sind in menschliche Beziehungen  
wichtig. Wahrheit ist jedoch nicht immer Liebe,  
Ehrlichkeit mit dich selbst ist.*

**Autor**

*Ich fühlte das Summen eines ewigen Windes ... ein Flüstern: "Schreiben Sie jetzt, wenn Sie glauben etwas zu wissen. - Ich schrieb und habe meine Schwächen und Grenzen kennengelernt, meine Vernachlässigung und Übertretung gegen die menschliche Seele (das Kind).*

*Wenn eine Person bemerkt und erkennt, dass sie etwas falsch gemacht und anderen Schaden zugefügt hat, tut es ihr wirklich leid. Er will seine Fehler und Schaden korrigieren, den er angerichtet hat. Und sich als Mensch entwickeln.*

*Gefälschter Mensch (Nachahmung, Betrüger, Roboter, Übermensch) hat kein solches Verständnis. Er wird seine Aktivitäten fortsetzen. Er zerstört und verfolgt Eigeninteressen fanatisch, bis er gezwungen ist, aufzuhören.*

**Autor**

# Inhalt

	Seite
Für den Leser	11
Ein paar Worte zum Inhalt	16
Der Sinn des Lebens, wessen?	20
Geisterzug	22
Menschen zum Verkauf	25
Kritische Bewertung über Wissenschaft	28
Experimentelle Forschung	
im Kernbereich der Wissenschaft	29
Zeitmanagementprobleme	31
Die wissenschaftliche Gemeinschaft	
als soziales Phänomen	35
Menschen unter dem Druck der Roboter	38
Der Roboter ist echt unmenschlich	40
Das Aussehen täuscht,	
die Aktivität offenbart	41
Verschiedene Arten – oder	
das Ergebnis der Entwicklung?	47
Finnland als Spielfigur	
in der westlichen Machtpolitik	50
Kriege ruinieren die Menschheit	55
Mehr Herrschaft mit Hilfe des "Vatulointi"?	58

	Seite
Ein freier Wille sichert ein besseres Leben für die Menschen in Schwierigkeiten	60
Vorwegnehmen erhöht die Wahlfreiheit	63
Restriktive Verhaltensmuster sind veränderbar	65
<i>Selbstbehandlung</i>	67
<i>Aus den Einschränkungen der         Gemeinschaft zur Offenheit</i>	71
Erhöhte Aufsicht über die Menschen	73
Ein lebendiges Universum?	76
Gesundes Selbstwertgefühl hat eine Zukunft	81
Das Ziel ist ein Arbeitsplatz einer glücklichen Person	86
Die Europäische Union: ein seltsamer Garant für den Frieden	92
Von der Bandenmacht zur Volksmacht	102
Religion: Wessen Mission hast du, wohin gehst du?	111
Für das Kind	117
Bessere Wahrnehmung, besseres Leben?	122
Beziehung zum eigenen Leben relevant	123
Die Gewalt, alltägliches "Zwangsbrötchen"?	128

Falsches Geld, oder -Politik?	132
Nachworte	137



Dr. *Kyösti Waris* wurde 1946 in Lahti geboren und er machte das Abitur im Lahti Lyzeum. Er hat einen Master in Sozialwissenschaften und einen Doktor der Philosophie mit Hauptfächer Psychologie und Soziologie.

Er ist Sozialwissenschaftler, Psychologe, Soziologe, und Gesundheitswesen Fachpersonal. Der Autor ist spezialisiert auf Psychologie der psychischen Gesundheit, Psychologie der Arbeit und Organisation sowie Psychologie der arbeitsmedizinischen Versorgung. Er ist auch ein Experte für Arbeitsstressprobleme und hat eine Bildung für Arbeitsmentor.

Der Autor hat mehrere Jahre im Gesundheitswesen gearbeitet, z. B. in psychiatrischen Büros. Zu ihren Aufgaben als Psychologin gehörten die Beurteilung der psychischen Gesundheit und der Arbeitsfähigkeit der Klienten, sowie das Abgeben von Gutachten für Psychiater, um die Betreuung und Rehabilitation der Klienten zu planen. Zu den Aufgaben gehörten auch Einzel- und Gruppenbetreuung für Kunden sowie die vorbeugende Arbeit der psychischen Gesundheit.

Er hat als Psychologe und als Seniorinspektor im Nationalen Verwaltungsrat für Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz, im Arbeitsministerium und im Ministerium für Soziales und Gesundheit, gearbeitet. Bei der Verwaltung des Gesundheitswesens umfassten seine Aufgaben z.B. strategische Planung zur Förderung des psychischen Wohlbefindens bei der Arbeit (psychische Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz). Er ist als Seniorinspektor des Ministeriums für Soziales und Gesundheit in den Ruhestand getreten.

